

AKTIVREGION
SEGEBERG-STORMARN



Holsteins Herz

... mit frischem Wind in eine gesunde Zukunft!



Die AktivRegion Holsteins Herz

Ein Blick in die Förderperiode 2014-2020



Inhalt

Vorwort	4
Der LEADER-Ansatz	6
Das Gebiet der AktivRegion Holsteins Herz	7
Die AktivRegion Holsteins Herz	8
Die Vereinsstruktur der LAG	9
Basis der Projektförderung - die IES	10
Wer kann Antragsteller sein?	11
Was kann gefördert werden?	11
Die Schwerpunkte der IES	12
Nachhaltige Daseinsvorsorge	12
Wachstum und Innovation	13
Bildung	14
Klimawandel und Energie	15
Förderquoten	16
Wie werden die Projekte ausgewählt?	17
Der Jugendförderfonds der AktivRegion	18
Abkürzungsverzeichnis	19
Impressum	19

Vorwort

Kontaktanzeige

Ländlicher Raum, mit einigen Finanzmitteln, mitten in Holstein gelegen, mit angenehmen Lebensverhältnissen und guten Perspektiven sucht möglichst viele engagierte Akteure (W/M, Alter zwischen 11 und 111) zur gemeinsamen Zukunftsgestaltung, gern als langfristige, vertrauensvolle Partnerschaft.

Interessierte melden sich bitte bei Holsteins Herz e. V.

Liebe Leserin, lieber Leser,
so wie oben dargestellt könnte eine Kontaktanzeige von Holsteins Herz e. V. aussehen. Denn unsere AktivRegion im Norden der Kreise Segeberg und Stormarn lebt von den vielen engagierten Frauen, Männern, Kindern und Jugendlichen, die den Mut und die Kraft haben, ihre Lebenswelt mitzugestalten.

Die Europäische Union stellt Mittel für die ländlichen Räume bereit. Wir von Holsteins Herz fördern damit sinnvolle Projekte, um unsere Region noch attraktiver zu machen und „fit für die Zukunft“.

In intensiven und offenen Beratungen haben Personen aus der AktivRegion unser Zukunftsprogramm selbst erarbeitet. Dadurch lernten sich diese Akteure kennen. Solche Netzwerke sind sehr wichtig für eine erfolgreiche Arbeit.

Machen auch Sie unsere AktivRegion fit für die Zukunft. Bringen Sie Ihre Ideen ein, damit wir gemeinsam viel in unseren Städten und Dörfern erreichen. Ich würde mich daher freuen, wenn Sie sich von der Kontaktanzeige angesprochen fühlen. Und denken Sie daran: **Holsteins Herz ist an langfristiger, vertrauensvoller Partnerschaft interessiert.**

Viel Erfolg bei der Umsetzung Ihrer Ziele
wünscht Ihnen

Ihr Werner Schultz
– 1. Vorsitzender –



Liebe Leserin, lieber Leser,
2014 wurde gemeinsam mit engagierten Menschen aus der Region der Rahmen der Förderung der AktivRegion Holsteins Herz für die Förderperiode 2014-2020 gesetzt – die Integrierte Entwicklungsstrategie (IES).



Die AktivRegion Holsteins Herz bietet Ihnen als Akteure in der Region damit die Chance, sich weiterhin aktiv für Ihre Region einzusetzen.

Durch die Entwicklung und Umsetzung innovativer Projekte erreichen wir gemeinsam die Ziele der Strategie, um die Region noch attraktiver und zukunftsfähiger zu gestalten. Das Regionalmanagement unterstützt Sie dabei von der Projektidee bis zur Projektverwirklichung.

Mit dieser Broschüre bieten wir Ihnen einen kurzen Überblick über die AktivRegion Holsteins Herz, unsere Förderschwerpunkte und die Fördermodalitäten.

Sprechen Sie uns bei Fragen gerne an!

Ihre Silke Beck
– Geschäftsführerin –

**Nicht vergessen:
Regionalmanagement
kontaktieren**

Der LEADER-Ansatz

LEADER ist bereits seit 1991 eine Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union. Die Abkürzung LEADER steht dabei für „Liaisons entre actions de développement de l'économie rurale“ (übersetzt: „Abgestimmte Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“).

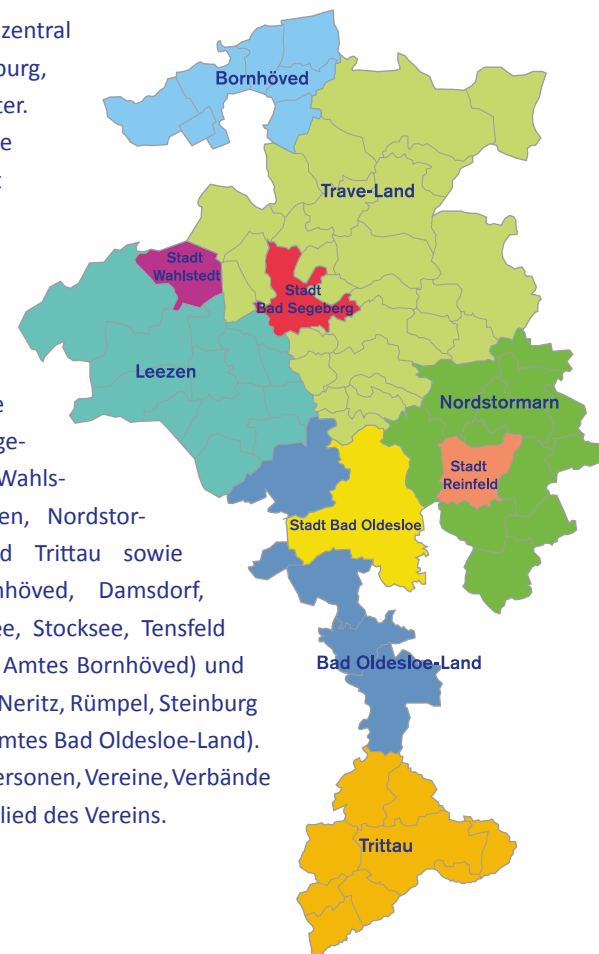
In Schleswig-Holstein ist LEADER in das „Landesprogramm Ländlicher Raum“ integriert und wird durch 22 AktivRegionen umgesetzt. Der LEADER-Ansatz selbst ist an die Förderung der Europäischen Union für ländliche Räume gekoppelt und wird aus dem ELER-Fonds (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums) finanziert.

Die LEADER-Methode ist Grundlage für eine nachhaltige Regionalentwicklung, die in der Region verwurzelt ist, aus ihr heraus entsteht und sich auf die Kompetenzen der Menschen vor Ort stützt (Bottom-Up-Ansatz). Auf diese Weise soll das Leben auf dem Land attraktiv und zukunftsfähig gestaltet und die regionale Identität gestärkt werden.



Das Gebiet der AktivRegion Holsteins Herz

Die AktivRegion liegt zentral im Städtedreieck Hamburg, Lübeck und Neumünster. Die Region hat eine Fläche von 946,26 km mit 133.570 Einwohnern. Kommunale Mitglieder der AktivRegion Holsteins Herz sind die Kreise Segeberg und Stormarn, die Städte Bad Oldesloe, Bad Segeberg, Reinfeld und Wahlstedt, die Ämter Leezen, Nordstormarn, Trave-Land und Trittau sowie die Gemeinden Bornhöved, Damsdorf, Gönnebek, Schmalensee, Stocksee, Tensfeld und Trappenkamp (des Amtes Bornhöved) und die Gemeinden Lasbek, Neritz, Rümpel, Steinburg und Travenbrück (des Amtes Bad Oldesloe-Land). Weiterhin sind private Personen, Vereine, Verbände und Unternehmen Mitglied des Vereins.



Die AktivRegion Holsteins Herz

Die AktivRegion Holsteins Herz wurde 2002 als eine der ersten AktivRegionen in Schleswig Holstein gegründet.

Im Rahmen der EU-Förderprogramme LEADER+ (2002-2007) und ELER (2007-2013) konnten insgesamt 95 Projekte mit einem Investitionsvolumen in Höhe von ca. 12,2 Mio. € umgesetzt werden. Für die neue Förderperiode 2014-2020 stehen rund 2,3 Mio. € EU-Mittel zur Bezuschussung von Projekten zur Verfügung.

Die Integrierte Entwicklungsstrategie — die die Basis der Arbeit in der AktivRegion ist — wurde 2014 in einem umfassenden Bürgerbeteiligungsprozess erstellt.



Die Vereinsstruktur der LAG

Die LAG lebt von den Akteuren aus der Region, die sich in den Gremien engagieren, und steht für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Institutionen und Unternehmen in der AktivRegion offen. Der Verein ist folgendermaßen aufgestellt:



* MELUR: Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume
LLUR: Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Basis der Projektförderung — die Integrierte Entwicklungsstrategie

Holsteins Herz blickt auf zwei erfolgreiche Förderperioden zurück. Somit konnten im Rahmen der EU-Förderprogramme LEADER+ 2002-2007 und ELER 2007-2013 zahlreiche Projekte umgesetzt werden. Um für die kommende Förderperiode bis 2020 erneut Fördermittel zu erhalten, wurde die Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) erstellt. Diese ist für eine Anerkennung als AktivRegion Voraussetzung. Gemeinsam mit Vertretern der Kommunen, mit Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus der Region wurden in verschiedenen Workshops Stärken, Schwächen, Kernthemen und Entwicklungsziele herausgearbeitet, die die Grundlage der Entwicklungsstrategie für die nächsten Jahre bilden.

Die IES finden Sie auf unserer Homepage www.holsteinsherz.de unter „Verein“.

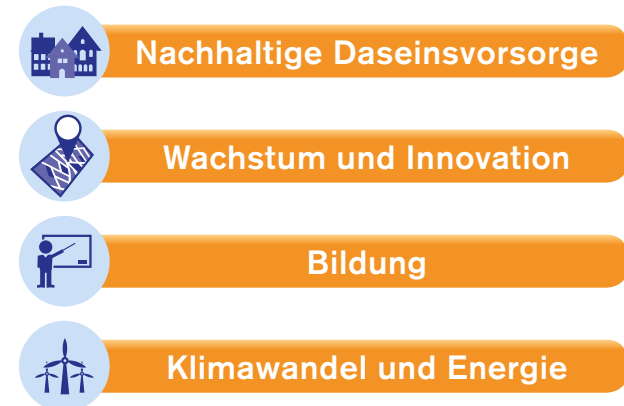


Wer kann Antragsteller sein?

Eine Förderung über die AktivRegion ist grundsätzlich für Kommunen und Kommunalverbände, juristische Personen und Personengesellschaften des öffentlichen Rechts sowie natürliche Personen und Personengesellschaften des privaten Rechts möglich.

Was kann gefördert werden?

Die AktivRegion Holsteins Herz fördert innovative, modellhafte und nachhaltige Projekte von Antragstellern aus der Gebietskulisse der AktivRegion (S. 7), die zu den Zielen der IES beitragen — insbesondere Projekte, die schwerpunktübergreifend angelegt sind und in Kooperation mit mehreren Projektpartnern durchgeführt werden. Auf den folgenden Seiten werden die Schwerpunkte zu den Zielen näher beleuchtet.





Die Schwerpunkte der IES: Nachhaltige Daseinsvorsorge

- **Verbesserung der Versorgungssituation**
Bildungsangebote, ärztliche Versorgung, Grundbedarf mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs
- **Schaffung und Gestaltung bedarfsgerechter Wohnangebote für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung**
- **Zielgruppenspezifische Entwicklung von Freizeit-, Sport- und Kulturangeboten**
- **Schaffung, Erhaltung und bedarfsgerechte Gestaltung sozialer Treffpunkte für alle Altersgruppen**
- **Nachhaltige Stärkung, Erweiterung und Belebung von Ortskernen und Innenstädten**

Projekt der Förderperiode 2007-2013



In Hamberge wurde in Zusammenarbeit mit dem SV Hamberge e. V. direkt an der Trave eine Kanurast- und Biwakstation mit Übernachtungsmöglichkeit errichtet. Somit wurde eine wichtige touristische Lücke zwischen Bad Oldesloe und Lübeck geschlossen.



Wachstum und Innovation

- **Naherholung und Tourismus, handwerkliche Tradition, Kultur und Kunst**
Entwicklung neuer Angebote, Weiterentwicklung und Vernetzung bestehender Angebote, touristische Inwertsetzung von Rad-, Reit- und Wanderwegen
- **Schützenswerte Naturräume, Schutzgebiete, kulturhistorische Elemente**
- **Bewusstseinsbildung**
- **Regionale Produkte**
Kenntlichmachung, Vernetzung, Vermarktung der Wertschöpfungskette ländlicher Erlebnisse, Wissensvermittlung zu Kultur, regionalen Produkten, deren Herkunft sowie Prävention durch gesunde Ernährung und Achtsamkeit im Umgang mit Lebensmitteln, Entwicklung neuer Konzepte für offene Höfe und Hofläden

Projekt der Förderperiode 2007-2013



Der TeamTower im Erlebniswald Trappenkamp ist eine ca. 35 m hohe, freistehende Holzkonstruktion mit mehreren Plattformen, Balkonen und Zusatzelementen — in Schleswig-Holstein die erste Anlage dieser Art.



Bildung

- **Bildung, Aus- und Weiterbildung**

Verbesserung bestehender oder Schaffung neuer Bildungs- und Erlebniseinrichtungen, Beteiligungsverfahren für Kinder und Jugendliche, Lotsenfunktion von Referenten aus Handwerk und Unternehmen, Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Lernschwierigkeiten, Aus- und Weiterbildungsangebote zur Qualifizierung von Fachkräften für Handwerk und Tourismus

- **Lebenslanges Lernen**

zeit- und ortsunabhängig

- **Interkulturelle Bildung**

- **Außerschulische Lernorte**

Erhaltung, Erweiterung und Vernetzung von Lernorten sowie Schaffung neuer Lernorte

- **Bewusstseinsbildung und Wertschätzung für Natur und Kultur**

Projekt der Förderperiode 2007-2013



In Wahlstedt ist ein informativer Bibelgarten in Gestalt eines Fisches entstanden. Hier wurden Pflanzen gesetzt, die in der Bibel Erwähnung finden oder wie sie als Würz- oder Heilpflanze in mittelalterlichen Klostergärten Verwendung fanden. Hinweistafeln benennen die Pflanzen, die entsprechenden Bibelstellen oder andere Religionsbezüge.



Klimawandel und Energie

- **Nahwärmeversorgung**

Machbarkeitsstudien

- **Solarenergie**

Machbarkeitsstudien, Solarbeleuchtung in Insellagen

- **Bewusstseinsbildung**

- **Kommunale Energieeffizienz**

Fuhrpark, kommunale Gebäude und Einrichtungen, tageslichtabhängige Beleuchtung

- **E-Mobilität**

Netzinfrastruktur, Mobilitätskonzepte für ÖPNV und Tourismus

Projekt der Förderperiode 2007-2013



Im Kreis Stormarn wurden die Radrouten auf ehemaligen Bahntrassen (hier Route A) aufgewertet, indem Informationstafeln, die auf die Geschichte der Trasse und noch vorhandene Bahngebäude hinweisen, aufgestellt sowie neue Rastplätze geschaffen und mit Fahrradständern ergänzt wurden.

Förderquoten

Die Förderquoten sind für öffentliche und private Projektträger identisch. In den Schwerpunkten sind Basisförderquoten von 40 bzw. 50 % angesetzt, die durch Zusatzquoten in den Querschnittsthemen (s. Tab.) aufgestockt werden können. So ergibt sich eine Spannweite der Förderung von 40 bis maximal 75 % der förderfähigen Gesamtkosten.

Die Höchstfördersumme beträgt dabei je nach Trägerschaft und je nach Schwerpunkt 25.000 € bis maximal 100.000 €.

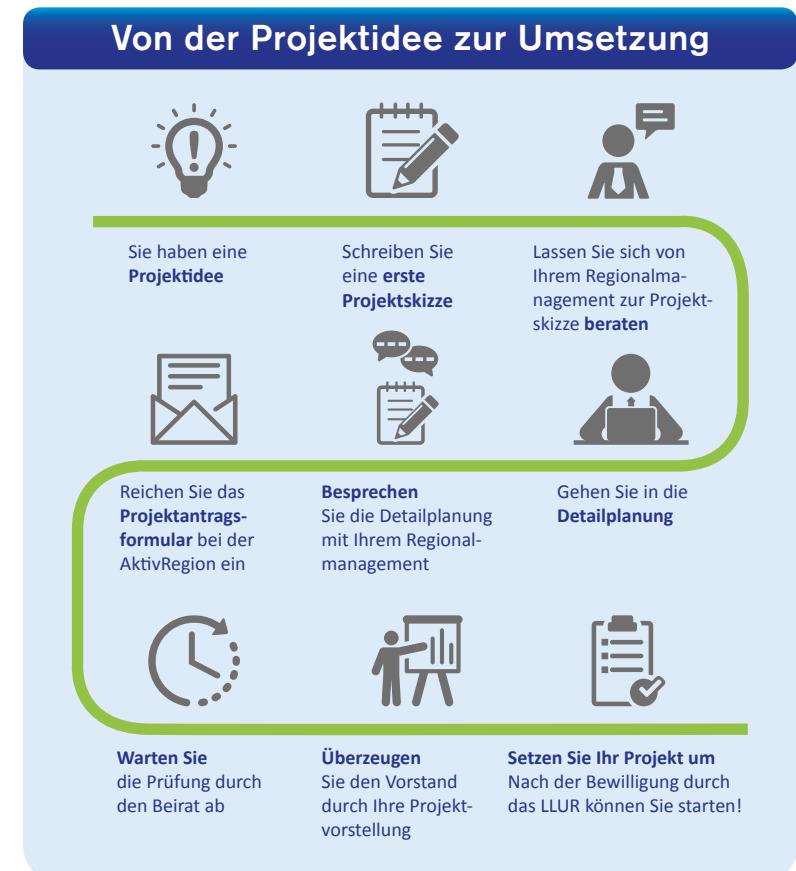
Die Förderung von Projekten ist ab einer Mindestfördersumme von 7.500 € (öffentlicher Projektträger) bzw. 3.000 € (privater Projektträger) möglich (Bagatellgrenze).

	Daseinsvorsorge	Wachstum und Innovation	Bildung	Klimawandel und Energie
Förderquote (öffentlich + privat)	50 %	50 %	40 %	40 %
Mögliche Zusatzquoten in den Querschnittsthemen				
Barrierefreiheit	je 5 %	je 5 %	je 5 %	je 5 % (außer Energieeffizienz)
Energieeffizienz				
Ehrenamt				
Inklusion				
Vernetzung				
Gesamtquote bis zu	75 %	75 %	65 %	60 %
Deckelung der Fördersumme (öffentlich bzw. als gemeinnützig anerkannt)	100.000 €	100.000 €	50.000 €	50.000 €
Deckelung der Fördersumme (privat)	50.000 €	50.000 €	25.000 €	25.000 €
Bagatellgrenze (öffentlich bzw. als gemeinnützig anerkannt)	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €
Bagatellgrenze (privat)	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €

Wie werden die Projekte ausgewählt?

Wenn aus einer Projektidee ein bewilligungsfähiges Projekt erarbeitet wurde, erfolgt eine Prüfung und Bewertung im Regionalmanagement, im Beirat und im Vorstand, bevor das LLUR über die Bewilligung entscheidet. Nach der Bewilligung folgen die Umsetzungsphase und der Projektabschluss.

Das Regionalmanagement der AktivRegion begleitet und unterstützt den Projektträger auf diesem Weg bis zum Schlussverwendungsnachweis.



Der Jugendförderfonds der AktivRegion

Bereits in der vergangenen Förderperiode unterstützte die AktivRegion Holsteins Herz Kinder- und Jugendprojekte von Akteuren der Region aus dem Jugendförderfonds, dessen Gelder unabhängig von der EU-Förderung vergeben werden.

Seit 2011 konnten bereits 26 Projekte mit insgesamt 10.170 € gefördert werden. Für die derzeitige Förderperiode sind Mittel in Höhe von 5.000 € pro Jahr eingeplant.

Eine Förderung ist bis zu einem Maximalbetrag von 500 € pro Projekt pro Projektträger und Jahr möglich.

Die Förderrichtlinien sowie das Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage www.holsteinsherz.de unter „Projekte – Jugendprojekte“.

Projekt der Förderperiode 2007-2013



Mit einem kleinen Beitrag unterstützte die AktivRegion Holsteins Herz den Förderverein des Trittauer Waldkindergartens „Bergwichtel“ zur Anschaffung eines neuen Bauwagens.

Abkürzungsverzeichnis

LEADER	Liaisons entre actions de développement de l'économie rurale
ELER	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
LAG	Lokale Aktionsgruppe

Impressum

Herausgeber:

LAG Holsteins Herz e. V.
Hamburger Str. 109, 23795 Bad Segeberg

Redaktion: Silke Beck, Silvia Fritz

Layout: exklusivMARKETING

Titelbild: Matthias Koch

Stand: November 2015

Druck: exklusivMARKETING

Titel, Layout, Fotos und Inhalt sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren oder die Reproduktion der Broschüre bzw. von Teilen dieser Broschüre ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.

Wir helfen Ihnen weiter



Das LAG-Management:

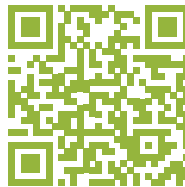
Silvia Fritz (Assistenz) und Silke Beck (Geschäftsführerin)

LAG AktivRegion Holsteins Herz e. V. - Segeberg-Stormarn

Hamburger Str. 109
23795 Bad Segeberg

Tel. 04551 - 96 92 50
info@holsteinsherz.de

www.holsteinsherz.de



Besuchen Sie uns im Internet!